

Etablieren der Vernetzung

Inhaltliche Aspekte

In der Durchführung werden die einzelnen Personen und Institutionen in aufgebaute Strukturen eingebunden. Die Kommunikationswege werden geregelt mit dem Ziel, mit möglichst wenig Aufwand möglichst viel herauszuholen.

Voraussetzungen für eine fruchtbare Vernetzungsarbeit sind:

- eine gute Organisation der Treffen mit den Partner/-innen
- eine zuständige Person, die für die Vermittlung zwischen den unterschiedlichen Bereichen und für die Kontaktpflege sorgt und als Ansprechspartnerin zur Verfügung steht
- gut dokumentierte Sitzungen

Was Sie hindern könnte, diese zu berücksichtigen

- Vernetzungsarbeit verlangt viel Zeit, es ist nicht leicht, gemeinsame Termine zu finden
- wenn Partner/-innen aus unterschiedlichen Fachbereichen stammen ist es manchmal schwierig, eine gemeinsame Sprache zu finden
- nicht selten bestehen gravierende Zielkonflikte oder unterschiedliche Haltungen

Was Sie gewinnen können

- wenn die richtigen Kooperationspartner gefunden werden konnten, hat das Projekt mehr Durchschlagskraft
- wenn Rollen, Aufgaben und Ziele immer wieder gut geklärt werden, basiert Ihr Projekt auf konstruktiven Auseinandersetzungen

Was Sie konkret tun können

- erstellen Sie gemeinsam mit den Kooperationspartnern verbindliche Zeitpläne und Traktandenlisten
- regeln Sie die Kommunikationswege
- informieren Sie in regelmässigen Abständen über den Projektverlauf
- bestimmen Sie eine Person, die für weniger formelle Anliegen zur Verfügung steht

Prüffragen

- die Zusammenarbeit und der Erfahrungsaustausch mit relevanten Personen und Institutionen ist etabliert
- das Projekt ist institutionell und personell optimal verankert